

Wie SchülerInnen sich auf eine Stellenbewerbung vorbereiten können

Als Berufs- und Bildungsberater im BIFO berät Hanno Metzler seit 13 Jahren sowohl Erwachsene als auch SchulabgängerInnen. Besonders Jugendliche, die „frisch“ von der Schule im hart umkämpften Arbeitsmarkt eine (Lehr)Stelle suchen, sind mit dem Know-how der richtigen Stellenbewerbung noch wenig vertraut. Im Rahmen eines Interviews gibt Hanno Metzler praktische Tipps aus seiner langjährigen Erfahrung.

Wie können sich junge Leute am besten auf eine Stellenbewerbung vorbereiten?

Hanno Metzler: Vorab sollte jedem/r klar sein, warum er/sie genau diesen Beruf ergreifen will und was er/sie sich dabei erwartet. Das ist wichtig für das Bewerbungsgespräch. Wichtig sind ordentlich zusammengestellte Bewerbungsunterlagen. Wie diese inklusive Lebenslauf heutzutage aussehen sollten, kann auf unserer Homepage www.bifo.at nachgelesen werden.

Sollen Eltern zum ersten Bewerbungsgespräch mitkommen?

Hanno Metzler: Da sind die Wünsche der Arbeitgeber unterschiedlich. Ich empfehle immer, beim Termingespräch am Telefon danach zu fragen, was gewünscht wird.

Was sollte man bei so einem Gespräch auf alle Fälle vermeiden?

Hanno Metzler: Zuerst einmal möchte ich klarstellen: Eine gewisse Nervosität beim Bewerbungsgespräch ist normal, kleine Fehler inkludiert. Das weiß auch der Personalchef. Ganz wichtig: Pünktlich zum Termin kommen, sich nicht überheblich und nicht oberlässig zeigen. Das äußere Bild muss stimmen, man sollte nicht gekünstelt wirken sondern so natürlich wie möglich.

Klar ist auch, dass ein zukünftiger Autospengler nicht mit Anzug und Krawatte erscheinen muss, im Gegensatz zu einem Banker. Aber da haben meiner Erfahrung nach die jungen Leute ein gutes Gespür. Ein guter Tipp: In der Schule oder mit Freunden Rollentausch üben! Dabei können sich die BewerberInnen gut in die Arbeitgeber hinein versetzen.

Apropos Schule. Welche Rolle kann die Schule übernehmen?

Hanno Metzler: Die Schule spielt eine sehr wichtige Rolle. Im Rahmen des BO-Unterrichtes in den 3. und 4. Klassen HS und AHS erhalten die LehrerInnen alle erdenklichen Unterstützungen durch das BIFO.

Wie erfahren Jugendliche, wo es offene Stellen gibt?

Hanno Metzler: Es gibt bei uns keine Zentrale für freie Stellen. Einige bietet bekanntlich das AMS (auch im Internet) an, einige sind in den Medien zu lesen, aber ein nicht zu unterschätzender Teil wird gar nicht offiziell bekannt. Hier

empfehlen wir die Liste der lehrlingsausbildenden Betriebe – zu finden auch auf der BIFO-Homepage im Bereich „Arbeitssuchende/Lehrstellensuche“ - und dabei die Firmen direkt zu kontaktieren.

Wer mehr zum Thema Stellenbewerbung wissen möchte, kann sich direkt an Hanno Metzler wenden: hanno.metzler@bifo.at